

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

Nº 295.

Sonntag den 22. October.

1865.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten Mittwoch den 25. October a. c.

Abends 1/2 Uhr.

- Tagesordnung:**
- 1) Gutachten des Finanzausschusses, die Angabe der Deckungsmittel für Verwilligungen außerhalb des Budgets betr.
 - 2) Gutachten des Ausschusses zur Gasanstalt, die Erbauung einer Brückenwaage, die bessere Beleuchtung der Zeitzer Straße und die Beleuchtung eines Theiles der Waisenhausstraße betreffend.
 - 3) Gutachten des Ausschusses zum Bau-, Oeconomie- und Forstwesen über:
 - a) das Budget;
 - b) den Antrag der Herren Madack, Jaud und Gen. bezüglich der beschlossenen Verbreiterung der Sternwartenstraße am Beckerischen Grundstück;
 - c) einen den Bebauungsplan des Areals im Osten der Stadt berührende Vorfrage betreffend.
 - 4) Antrag mehrerer Mitglieder, die Ableitung des Verkehrs auf der Gerberstraße betreffend.

Tagesbefehl an die Communalgarde zu Leipzig,

den 21. October 1865.

Vom 1. November d. J. Mittags 12 Uhr an hat das III. und IV. Bataillon den Feuerdienst und zwar sammelt sich auf Feueralarm das III. Bataillon sofort an der Brandstätte, das IV. Bataillon dagegen auf dem Naschmarkt, wo es als Reserve stehen bleibt.

Das I. und II. Bataillon sammelt sich als zweite Reserve erst dann auf den Sammelpunkten, wenn nach dem Austrücken der im Feuerdienst stehenden Bataillone Appell geschlagen werden sollte.

In Bezug auf die Escadron und sonst verbleibt es bei den bisherigen Anordnungen.

Das Commando der Communalgarde.
G. F. Wehrhan, Oberl. v. d. A.

Bekanntmachung,

die Anmeldung neuer Schüler in die vereinigte Maths- und Wendler'sche Freischule betreffend.

Diejenigen Eltern, Pflegeältern sc., welche für nächste Ostern die Aufnahme ihrer Kinder oder Pflegebedrohten in die Wendler'sche Freischule wünschen, wollen sich persönlich mit den Kindern Donnerstag den 26. October und Montag den 30. October Nachmittag 3 Uhr im Schulgebäude der vereinigten Maths- und Wendler'schen Schule einfinden.

Laufzeugnisse so wie Bescheinigung über Einimpfen der Schupocken sind mitzubringen. Noch wird bemerkt, daß nur Kinder aufgenommen werden können, welche zu Ostern 1866 das 8. Lebensjahr nicht überschritten haben.

Leipzig, am 20. October 1865.

Das Directorium der Wendler'schen Stiftung.

Leipziger Kunstverein.

Ein soeben vollendetes Portrait von B. Blochhorst in Berlin, das Bildnis der verstorbenen Frau Baumeister Limburger (lebensgroßes Kniestück) ist von der Familie der Verstorbenen auf kurze Zeit zur Ausstellung überlassen worden.

Bon München eingesandt wurde ein interessantes Bild, welches aus der Auction der gräflich Schönborn'schen Gallerie von einem dortigen Kunsthändler erworben wurde, das Portrait Thorwaldsen's (lebensgroßes Gürtelbild) gemalt von Heinrich von Heck (geb. zu Düsseldorf 1798, † zu München 1863). Der Meister sitzt an einem mit rotem Teppich bedeckten Tisch, auf welchem Hammer, Meisel und Lorbeerzweig liegen; der Hintergrund gewährt die Aussicht in das Atelier, in welchem an der bekannten Statue des Jason gearbeitet wird. — Das 1834 gemalte Bild ist von sorgfältigster Vollendung.

Auch für diesen Winter sind von mehreren Herren künstlerische Vorträge, welche wie bisher Sonntags 11½ Uhr stattfinden werden und zu denen die Mitglieder und Abonnenten des Vereins unentgeltlichen Zutritt haben, in Aussicht gestellt. Ueber den Beginn derselben wird besondere Anzeige erfolgen.

Carl Werners Aquarellen.

Von Dienstag den 24. October werden im Cartonssaal des städtischen Museums die neuesten Arbeiten Carl Werners, Auszüge seiner letzten Reise nach Aegypten und Syrien, auf einige Wochen zum Besten des evangelischen Waisenhauses in Bethlehem ausgestellt werden.

Städtisches Museum.

Die Altarbilder von Prof. Betschel und Prof. Chrhardt in Dresden werden noch eine Zeit lang hier bleiben und von heute an in der Rotunde des Museums ausgestellt sein.

Verschiedenes.

Leipzig, 21. October. Außer Herrn Geh. Finanzrat von Grausbaier, wie wir bereits gestern melden, sind heute Morgen mit dem Buge 7 Uhr 40 Minuten nach Herr Oberpostdirector von Bahn, Herr Finanzrat Freiherr Dr. von Biedermann, Herr Betriebs-Oberinspector Damm und mehrere andere höhere Beamte zu der heute stattfindenden feierlichen Einweihung der neuen Greizer Eisenbahn von hier abgereist. Sämtliche Herren waren in Galauniform.

— In vergangener Nacht gerieten zwei junge Leute, die einem alten 78jährigen Mann und dessen Sohne in der Blumengasse begegneten, wegen des Ausweichens vom Trottoir mit letzteren in einen heftigen Streit, der leider durch Stockschläge ausgefochten und in dessen Verfolg der alte Mann mehrfach am Kopfe und zwar nicht unerheblich verwundet wurde. Beide streitende Theile wurden zur Polizei gebracht, wo man dem Verwundeten ärztliche Hilfe leistete, seine Gegner aber in Verhaft nahm. Wie wir hören soll aber der alte Mann nicht ganz ohne Schuld gewesen sein.

— Auf dem Augustusplatz wurde gestern gegen Abend ein Vogelhändler wegen grausamer Behandlung der von ihm zum Verkaufe angebotenen kleinen Vögel arretiert. Er hielt die armen Thierchen an einem Flügel und ließ sie so unarmherzig flattern, bis sich der Unwillen des Publicums gegen ihn lehrte. Bei seiner Fortführung ergab es sich, daß der Mann betrunken war.

— In der Nähe des Amelungwehres im hintern Rosenthale fanden heute Nachmittag in der dritten Stunde einige Spaziergänger den Leichnam eines Erhängten auf, in dem man nachmals einen hiesigen, erst 19 Jahre alten Hausknecht Namens Friedrich Wilhelm Schüler aus Altenburg a. S. erkannte. Die Ursache dieser Selbstentleibung ist unbekannt.

* Leipzig, 21. Octbr. Für den 18. d. M. Abends 8 Uhr war eine zweite Versammlung Leipziger Privatschullehrer berufen worden, um fortzufegen, beziehentlich festzustellen, was in der